

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrifts-Nr.</b>	233a
		<b>TOP:</b>	1
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	
		<b>GZ:</b>	
<b>Sitzungstermin:</b>	24.11.2016		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Kuhn		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Westhaus-Gloël / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Bewerbervorstellung und Wahl der Geschäftsführung des Eigenbetriebs Klinikum Stuttgart</b> <b>a) medizinische/r Geschäftsführer/-in</b> <b>b) kaufmännische/r Geschäftsführer/-in</b>		

Vorgang: Krankenhausausschuss vom 18.11.2016, nicht öffentlich, Nr. 62

Ergebnis: Bewerbervorstellung

Die Bewerbervorstellung und Wahl zu b) kaufmännische/r Geschäftsführer/-in ist in der Niederschrift Nr. 233b wiedergegeben.

OB Kuhn stellt kurz den Ablauf von Bewerbervorstellung und Wahl dar.

Herr Dr. Jan Steffen Jürgensen, Bewerber für die medizinische Geschäftsführung, erläutert seinen persönlichen und beruflichen Werdegang, beschreibt seine derzeitige berufliche Tätigkeit und legt dar, wie er sich im Falle seiner Wahl die Erfüllung der Aufgabe vorstellt.

Anschließend werden die Stimmzettel mit dem Namen des Bewerbers nach Aufruf einzeln an OB Kuhn sowie an die Stadträtinnen und Stadträte ausgegeben. Sie nehmen die geheime Wahl in den beiden im Sitzungssaal aufgestellten Wahlkabinen vor und werfen ihren Stimmzettel anschließend in die Wahlurne.

Nachdem OB Kuhn festgestellt hat, dass der Wahlgang ordnungsgemäß durchgeführt und abgeschlossen worden ist, werden die Stimmen gezählt von

StR Pfeifer (SPD),  
StR Dr. Fiechtner (AfD),  
Frau Sabbagh (HauptPersA),  
Herrn Steinmetz (HauptPersA).

Der Vorsitzende gibt folgendes Ergebnis bekannt:

Von 53 stimmberechtigten Anwesenden wurden 52 gültige Stimmen abgegeben.

Auf Herrn Dr. Jürgensen entfallen 52 Ja-Stimmen.

Damit ist Herr Dr. Jürgensen zum medizinischen Geschäftsführer für den Eigenbetrieb Klinikum Stuttgart gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / pö

## **Verteiler:**

- I. Referat WFB  
zur Weiterbehandlung  
WFB-KS  
Stadtkämmerei (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Rechnungsprüfungsamt
  3. L/OB-K
  4. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN